



<https://biz.li/40kd>

LEICHTATHLETIK: JANA SCHLÜSCHE BEI DEUTSCHER JUGENDMEISTERSCHAFT IM FINALE

Veröffentlicht am 31.07.2019 um 09:08 von Redaktion LeineBlitz

Am Wochendende fanden die deutschen Jugendmeisterschaften der Altersklassen U20 und U18 in Ulm statt. Die Läuferin Jana Schlüsche (U20) aus der FSV Sarstedt startete Sonnabend im 2. Vorlauf über die 800m. Nachdem sie sich schon warmgelaufen hatte, ging so ein Wolkenguss über das Donaustadion nieder, dass die Wertbewerbe über 1,5 Stunden unterbrochen werden mussten. Lange war nicht klar, wann es weitergehen sollte, so dass Jana Schlüsche für erneutes warm machen nicht viel Zeit blieb. Schließlich ging es auf die Bahn, und gleich von Beginn an war das Feld dicht beieinander. Die erste Runde wurde im Verhältnis relativ langsam gelaufen, so dass die 2. Runde eine Sprintentscheidung wurde. Etwa eine halbe Runde vor Schluss versuchte sich jede Läuferin in eine gute Position zu bringen. Plötzlich zog Amelie Vedder in Jana Schlüsches Bahn, so dass die FSVerinn verehentlich auf Amelie Vedders Fuß trat, dadurch das Gleichgewicht verlor und fast gestürzt wäre. In letztes Sekunde konnte sie sich noch abfangen, verlor dadurch aber ihre gute Position und musste erst mal wieder richtig in Tritt kommen. So war die 19jährige schließlich froh, ins Ziel zu kommen. Dieses erreichte sie als 5. ihres Laufes und befürchtete schon, damit den Endlauf verpasst zu haben, da nur die ersten vier eines Laufes sicher weiter waren zuzüglich zwei Zeitschnellsten aus beiden Läufen. Die Erleichterung war riesig, als sie erfuhr, dass sie es mit ihrer Zeit von 2:15,63min ins Finale geschafft hatte. Somit ging es Sonntag für Jana Schlüsche erneut auf die 800m-Strecke. Leider spielte auch an diesem Tag das Wetter nicht mit und erneut wurden alle Wettbewerbe vor Jana Schlüsches Lauf etwa 45 Minuten unterbrochen. Als es dann schließlich los ging, hatte sich das Wetter wieder beruhigt und die Darstedterin konnte ohne Regen an den Start gehen. Auch beim Finallauf war das Läuferinnenfeld erneut sehr dicht beisammen und es gab wieder Rangeleien um die besten Positionen. Aus diesem Grund lief Jana Schlüsche fast das ganze Rennen auf Bahn 2 und konnte trotzdem nicht mit ihrer normalen Schrittlänge laufen, da alle so dicht gedrängt waren. Als Jana Schlüsche etwa 250m vor dem Ziel ihr Tempo verschärfte, zogen die Konkurenrinnen ebenfalls das Tempo an und drängten sie ab, so dass sie sich nicht weiter nach vorne vorarbeiten konnte. Somit gab es im Finale gleichfalls eine Sprintentscheidung um die ersten Plätze. Jana Schlüsche erreichte schließlich nach 2:16,89min das Ziel und erzielte damit den neunten Platz. Als Fazit blieb für sie die Erkenntnis, dass sie einfach noch "zu lieb" für ein 800m Rennen ist und sie lernen muss, sich stärker gegen die anderen durchzusetzen.



Jana Schlüsche aus der FSV Sarstedt hat in Ulm das Finale über die 800-Meter-Strecke erreicht.